

Management Check-up von Severn vermeidet böse Überraschungen mit der Abgeltungsteuer

Abgeltungsteuer 2009: für die Finanzinstitute wird die Zeit zur Umsetzung knapp

Frankfurt/Main, 02. September 2008 +++ Severn Consultancy, ein auf Finanzdienstleister spezialisiertes Beratungshaus mit Sitz in Frankfurt am Main (www.severn.de), hat einen Best Practice Management Check-up zum Thema Abgeltungsteuer 2009 entwickelt. Die kostenlose Checkliste von Severn erlaubt Finanzinstituten eine genaue Standortbestimmung und dient dazu, noch rechtzeitig Planungsmängel und Handlungsfelder zu identifizieren. Am 01.01.2009 beginnt der operative Betrieb – bis dahin muss die Abgeltungsteuer in den Instituten umgesetzt sein. Der Severn Management Check-up will Projekt- und Linienverantwortlichen dabei helfen, den aktuellen Umsetzungsstand in fachlicher, methodischer und inhaltlicher Hinsicht zu beurteilen. Die Projekterfahrung von Severn zeigt, dass in vielen Instituten angesichts der großen Zahl und der Komplexität der Anforderungen Mängel in der Systematisierung der Themen und bei der zeitlichen Planung der Umsetzung existieren. Auch wird die Zusammenarbeit von Fach-, IT- und Projekt-Beteiligten – im Sinne einer gemeinsamen Prozess- und IT-Sicht – oft zu wenig forciert. Der Severn Management Check-up zur Abgeltungsteuer erlaubt eine realistische Evaluierung des Ist-Zustands im Institut und eine fundierte Risikoeinschätzung. Informationen zum Thema Abgeltungsteuer liefert nicht nur der Severn Management Check-up, sondern auch die Severn Präsentation „Rechtzeitiges Erkennen und Lösen aktueller Herausforderungen bei der Umsetzung“. Beide sind kostenlos unter www.severn.de verfügbar.

Finanzdienstleistungsunternehmen sollten bei der Umsetzung der Unternehmenssteuerreform 2008 schon auf der zeitlichen Zielgeraden sein. Aktuell sind die Aktivitäten jedoch noch auf ein „bewegliches Ziel“ ausgerichtet – eine Pauschalisierung des abgeltenden Verfahrens auf 25 Prozent spiegelt die tatsächliche Komplexität nur sehr eingeschränkt wider. Vor allem Projektleiter und Linienverantwortliche stehen in der Verantwortung, rechtzeitig zum 01.01.2009 den operativen Betrieb sicherzustellen. Praxiserfahrungen zeigen, dass viele Institute erst verspätet mit dem Projekt Abgeltungsteuer begonnen haben und nun unter Zeit-, Ressourcen-, Komplexitäts- und allgemein unter Umsetzungsdruck stehen. Zugleich stehen weitere Gesetzesvorgaben zur Diskussion, so dass Verfahrensanweisungen und daraus resultierende Arbeitshypothesen zunächst offen bleiben. Dennoch: Bei verspäteter oder unvollständiger Umsetzung der aus der Abgeltungsteuer resultierenden Anforderungen drohen den Instituten gegebenenfalls Personal-Risiken, Compliance-Risiken oder Reputationsschäden.

Über Severn

Seit 1987 stellt die Severn Consultancy GmbH, ein auf Finanzdienstleister spezialisiertes Beratungshaus mit Sitz in Frankfurt am Main, für seine weltweit operierenden Mandanten ein hochwertiges internationales Dienstleistungsangebot zur Verfügung. Severn unterstützt die Mandanten aktiv bei der Durchführung unternehmenskritischer Projekte, unter Berücksichtigung der Anforderungen des Marktes und der aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen.

Kernkompetenzen von Severn sind die Integration professionellen Projektmanagements mit modernem Management Consulting – auf der Basis aktueller bankfachlicher Themenstellungen, der Organisationsentwicklung und des IT-Managements. In fachlicher Hinsicht liegt der aktuelle Beratungsschwerpunkt auf den Marktfolgebereichen (Wertpapierabwicklung, Zahlungsverkehr, Rechnungswesen/Controlling) sowie risikoorientierten Managementverfahren, die die Erfüllung aufsichtsrechtlicher Anforderungen gewährleisten (Geldwäscheprävention, Wertpapier-Compliance, Betrugsbekämpfung, IKS, Basel II, MaRisk, MiFID, SOX etc.). Gemeinsam mit den Mandanten identifiziert Severn den Handlungsbedarf, entwickelt Lösungsalternativen, definiert Strategien zur Umsetzung und begleitet die erfolgreiche Implementierung – dies auch in Zusammenarbeit mit namhaften Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten und Steuerberatern.

Severn misst seinen Erfolg am langjährigen Vertrauen seiner Mandanten. Zu diesen zählen eine Vielzahl weltweit führender internationaler Unternehmen. In Deutschland sind dies unter anderem: Allianz AG, BNP Paribas, Commerzbank AG, Credit Suisse Group, DekaBank Deutsche Girozentrale, Dresdner Bank AG, GE Heller Bank AG, Hannover Rückversicherung AG, Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, JPMorgan Chase & Co., Merrill Lynch & Co., Inc., Morgan Stanley, SEB AG, State Street Bank GmbH, T-Mobile International AG & Co. KG, UBS Wealth Management, VR Diskontbank GmbH sowie Wüstenrot & Württembergische AG.

Kontakt

Severn Consultancy GmbH
Dietmar Schüler
Phoenix Haus
Berner Straße 119
60437 Frankfurt am Main
T +49 (0)69 / 950 900-0
dietmar.schueler@severn.de
www.severn.de

Möller Horcher Public Relations GmbH
Marco Pfohl
Ludwigstr. 74
63067 Offenbach am Main
T +49 (0)69 / 809 096-56
marco.pfohl@moeller-horcher.de
www.moeller-horcher.de